

## „Full House“ beim DIGITAL LEARNING DAY von C.C.Buchner21

Bamberg, 26. Mai 2019 – Über 25, zumeist mittelständische, Firmen aus der Region, aber auch Unternehmen aus dem Partnernetz bis Hamburg oder Hannover sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universitäten Erlangen-Nürnberg und Bamberg, sind der Einladung zum DIGITAL LEARNING DAY gefolgt, der in diesem Jahr erstmals stattfand.

Die Geschäftsleitung mit Christopher Schell und Andreas Gerster stellte C.C.Buchner21 als Full-Service-Anbieter im Bereich digitaler Bildung vor und betonte die Wichtigkeit der Didaktik auch für interaktive und webgestützte Lernanwendungen.

Wie reagieren Unternehmen heute auf die Herausforderungen der Digitalisierung? Diese Frage stand im Zentrum des Eröffnungsimpulses von Dr. Harald Bender, Senior Consultant bei C.C.Buchner21. Vernetzung, Offenheit, Partizipation und Agilität – dies waren die Stichworte entlang derer er zukunftsfähige Unternehmensstrategien und hierzu passende, moderne Konzepte der Personalentwicklung und Weiterbildung der Mitarbeiter umriss.

Wie digitale Medien für solche Lernarrangements aussehen können, zeigten Melanie Ziegler und Andreas Gerster im Workshop „Digitale Lernformate“, in dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer digitale Lösungsansätze für konkrete Bildungsvorhaben entwickelten.

Die Anforderungen an digitale Lernumgebungen und die Gestaltungsmöglichkeiten eines modernen Lernmanagements stellten Stefan Köhler und Harald Bender im Workshop „Lernmanagement und Lernplattformen“ dar. Dazu erarbeiteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen Lösungen für typische Anwendungsfälle – z.T. mit eigenem „echtem“ Projektbezug.

Der Tag hatte schon vor dem fränkischen Barbecue, das bis spät abends in frühsummerlichem Ambiente bei vielen angeregten Gesprächen auf der Terrasse genossen wurde, so manche Besonderheit zu bieten. So führte „Carl“ – ein Lern-Avatar, den die C.C.Buchner21-Designer eigens für das Event gestaltet hatten – durch das Programm. Umfragen und Feedback wurden direkt per Handy in einem „Menimeter“ eingegeben, so dass die Ergebnisse live über den Beamer projiziert werden konnten.

Auch die Keynote von Digital-Mindset-Lotse Christian Bredlow, der im Stil eines Rappers „Digidings“ beleuchtete, passte gut zur Mischung aus anspruchsvollen Inhalten, illustrativer Präsentation und den Möglichkeiten zum Mit- und Selbermachen, die den DIGITAL LEARNING DAY kennzeichneten. So war dieser Tag selbst ein Beispiel für die Prinzipien gelungener Didaktik.